



DER GUNTHERSTEIG

Fernwanderweg von Niederalteich

**über Lalling – Rinchnach – Lindberg –
Spiegelhütte – Scheuereck/Prášily**

nach Dobrá Voda (Gutwasser)

**88 km auf den Spuren des Heiligen Gunthers
durch den Bayerischen und den Böhmisches Wald**



Information

zum gesamten Gunthersteig und Wandern ohne Gepäck:

- Tourist-Info Lallinger Winkel, Tel. 09904/374, Fax. 7279, info@lalling.de, www.lallingerwinkel.de

Infostellen der einzelnen Gemeinden

zu Öffnungszeiten von Gasthäusern und Sehenswürdigkeiten etc.

- Niederalteich: Tel. 09901/9353-0, Fax 09901/9353-29
- Hengersberg: Tel. 09901/9307-0, Fax 09901/9307-40
- Auerbach: Tel. 09901/3033, Fax 09901/7220
- Lalling: Tel. 09904/374, Fax 09904/7279
- Kirchberg: Tel. 09927/9400-28, Fax 09927/1043, touristik@kirchbergimwald.de
- Rinchnach: Tel. 09921/5878, Fax 09921/6863
- Zwiesel: Tel. 09922/8405-23, Fax 09922/8405-27
- Lindberg und Spiegelhütte: Tel. 09922/1200, Fax 09922/869701
- Nationalpark Bayerischer Wald: Tel. 08552/9600-32, Fax 08552/1394

CZ

- Prášíly und Dobrá Voda: Touristinformation Tel. 00420/376589014
- Hartmanice: Bürgermeister Jiří Jukl, Tel. u. Fax 00420/376593218
- Infozentrum: Tel. 00420/376593059, E-Mail ishartmanice@quick.cz
Václav Volenec, Tel.00420/604403269,E-Mail:v.volenec@gmail.com

GRENZÜBERTRITT

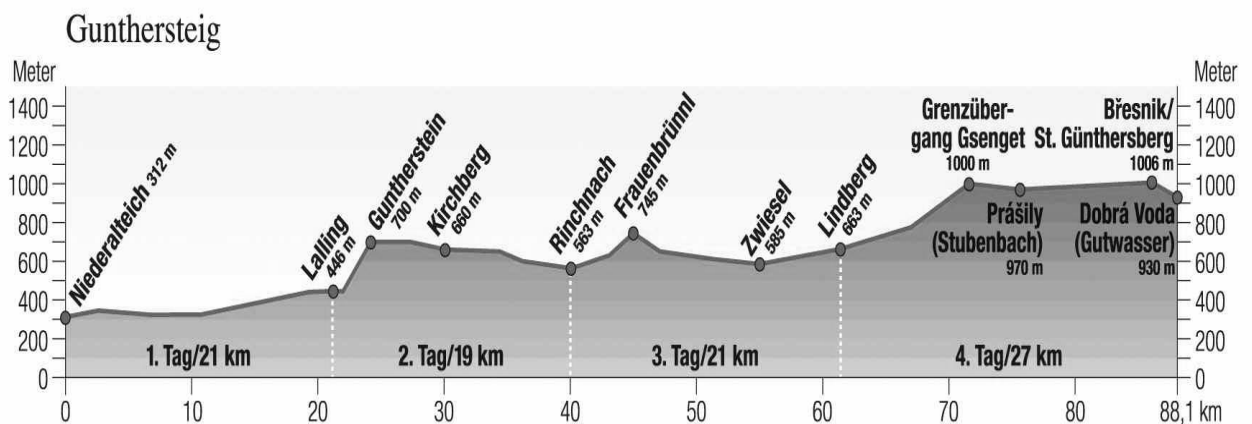
Der Gunthersteig überquert den kleinen Grenzübergang Scheuereck – Prášíly/Stubenbach. Der Übergang für Fußgänger und Radfahrer ist vom 01.06. bis 30.09 von 06-22 Uhr und vom 01.10. bis 15.11. von 08-18 Uhr geöffnet.

Etappe Niederalteich – Lalling	Gunthersteig Vintřova Stezka
---------------------------------------	---

An der Basilika des Klosters Niederaltaich startet der Wanderer seine Tour auf den Spuren des Hl. Gunther. An einem ruhigen Bachdamm entlang geht es hinaus aus dem Klosterdorf. Die dominanten Kirchtürme der Rohrberg- und der Frauenbergkirche in Hengersberg (ältester Markt in Altbayern) sind dabei immer vor Augen. Auf Ortsstraßen und geschotterten Wegen führt der Weg nach Buch. Ab hier geht es auf Wiesen- und Feldwegen nach Auerbach, gegründet ebenfalls von den Benediktinern aus Niederalteich. Entlang der kleinen Ohe geht es auf die erste Anhöhe den Schachtenwald hinauf. Die Wegführung ist abwechslungsreich, mal entlang Wiesen und Feldern, durch Waldstücke und entlang Bachläufen hinein in den Lallinger Winkel.

Ausgangspunkt/ Zwischenstationen/ Etappenziel	h	km	NN	G/R
	Wanderzeit	Entfernung	Höhenlage	Einkehr/ Rast
Niederalteich			312	G
Hengersberg	0:45	2,6	345	G
Buch	1:00	4,2	323	G
Auerbach	1:00	4,0	325	G, R
Euschertsfurth	2:15	8,5	441	G, R
Lalling	0:30	1,9	446	G, R
Gesamtstrecke	5:30	21,2		

G = Gasthaus, Einkehrmöglichkeit; R = Rastmöglichkeit mit Tisch und Bänken

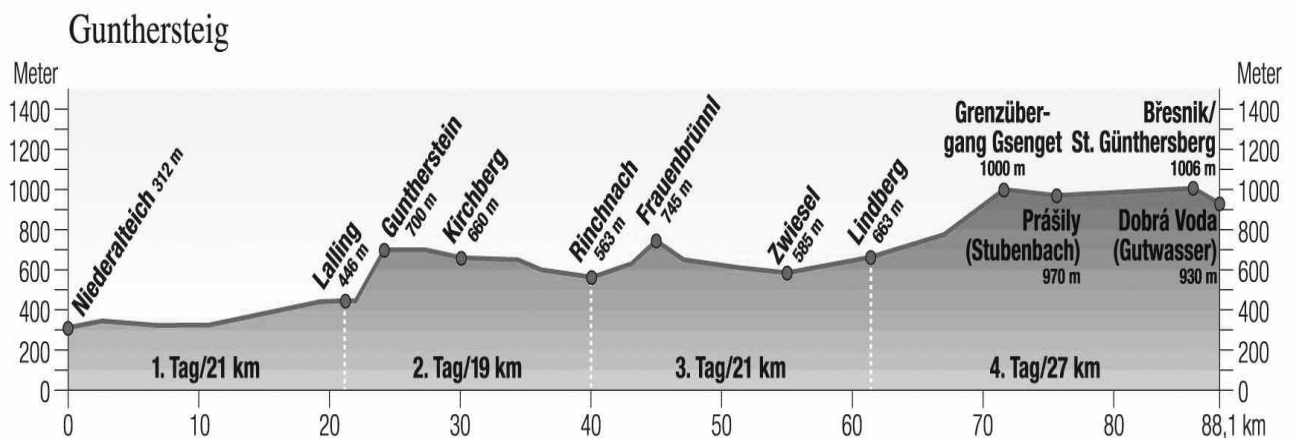


<h2 style="margin: 0;">Etappe Lalling – Rinchnach</h2>	<h2 style="margin: 0;">Gunthersteig Vintířova Stezka</h2>
--	---

Abwechslungsreiche, mittelschwere Wanderung mit steilem Aufstieg (300 Höhenmeter) zu Beginn der Etappe: Vom Lallinger Winkel erklimmt man auf steilen Waldwegen den südlichen Hauptkamm des Bayerischen Waldes. Im weiteren Verlauf durch die ursprüngliche, abwechslungsreiche Kulturlandschaft von Kirchberg und Rinchnach in stetigem Auf und Ab, überwiegend auf bequemen Schotterwegen und Landsträßchen.

Ausgangspunkt/ Zwischenstationen/ Etappenziel	h	km	NN	G/R
	Wanderzeit	Entfernung	Höhenlage	Einkehr/ Rast
Lalling			446	G, R
Panholling	0:15	0,8	455	R
Guntherstein	1:15	2,2	700	R
Hölmannsried	0:45	3,1	700	R
Kirchberg	0:45	2,8	660	G, R
Sommersberg	1:00	4,3	650	
Haidbach	0:30	1,8	600	
Rinchnach	1:00	3,9	563	R, G
Gesamtstrecke	5:30	18,9		

G = Gasthaus, Einkehrmöglichkeit; R = Rastmöglichkeit mit Tisch und Bänken

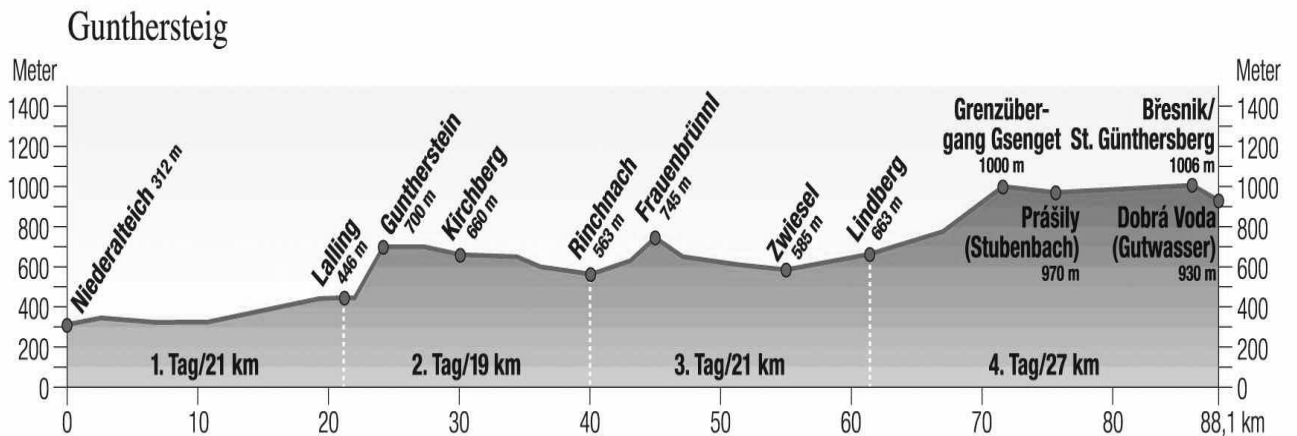


Etappe Rinchnach – Lindberg	Gunthersteig Vintřova Stezka
------------------------------------	---

Vom „Gunther-Ort“ Rinchnach führt der Steig Richtung Gehmannsberg, vorbei an der Gunther-Festspiel-Bühne zur Wallfahrtskirche „Frauenbrünnl“ (mit Aussichtsplattform). Über Zimmerau und vorbei am Kühberg erreicht man Bärnzell und schließlich den Stadtplatz von Zwiesel. Ein abwechslungsreiches Auf und Ab mit zwei kurzen Anstiegen: von Gehmannsberg zum Frauenbrünnl (100 Höhenmeter) und von Zimmerau, vorbei am Kühberg (70 Höhenmeter). Überwiegend auf Pfaden und Waldwegen. Schöne Aussichten in Gehmannsberg, beim „Frauenbrünnl“ vor Zwiesel und vor Lindberg

Ausgangspunkt/ Zwischenstationen/ Etappenziel	h	km	NN	G/R
	Wanderzeit	Entfernung	Höhenlage	Einkehr/ Rast
Rinchnach			563	G, R
Gehmannsberg	0:45	3,4	630	G, R
Frauenbrünnl	0:30	1,5	745	
Zimmerau	0:30	2,1	650	G
Bärnzell	1:00	4,3	610	G, R
Zwiesel	0:45	3,6	585	G, R
Lindberg	1:30	6,4	663	G
Gesamtstrecke	5:00	21,3		

G = Gasthaus, Einkehrmöglichkeit; R = Rastmöglichkeit mit Tisch und Bänken



Etappe Lindberg – Dobrá Voda (Gutwasser)	Gunthersteig Vintířova Stezka			
<p>Die Wanderung führt durch den Nationalpark Bayerischer Wald über das bewaldete Grenzgebirge (Aufstieg 225 Höhenmeter) nach Böhmen in den Nationalpark Šumava. Durch die wildromantische alte Kulturlandschaft des Böhmisches Grenzlandes aus Feuchtwiesen, Bachtälern und Wäldern geht es über das alte Feriendorf Prašily zum Günthersberg und schließlich nach Dobrá Voda (Gutwasser), der letzten Wirkungsstätte St. Gunthers.</p> <p>Falls die Gunthersteig-Markierung auf tschechischer Seite noch nicht fertiggestellt sein sollte, folgt man bis Prašily der gelben Markierung. Die nächsten 3 km bis Vysoké Lávky (dem ehemaligen Dorf Höhenstegen) geht es weiter auf dem grün markierten Wanderweg. Dann schwenkt man rechts ein auf den gelb markierten Wanderweg in Richtung Hartmanice. Von einem Wanderparkplatz ca. 5 km weiter zeigen dann die Wegweiser entlang der grünen Markierung zu dem Stichweg auf den Berg Březník mit der Guntherkapelle und weiter in den Zielort Dobrá Voda.</p>				
Ausgangspunkt/ Zwischenstationen/ Etappenziel	h	km	NN	G/R
	Wanderzeit	Entfernung	Höhenlage	Einkehr/ Rast
Lindberg			663	G
Spiegelhütte	1:15	4,1	743	G, R
Scheuereck	0:15	1,5	775	G, R
Grenzübergang Gsenget	1:45	4,6	1000	
Prašily (Stubenbach)	1:00	4,0	970	G
Vysoké Lávky (Höhenstegen)	0:45	3,0	870	
Březník (St. Günthersberg)	2:00	7,5	1006	
Dobrá Voda (Gutwasser)	0:30	2,0	930	G/R
Gesamtstrecke	7:30	26,7		
Hartmanice (nächstgrößere Stadt mit Übernachtungsmöglichkeit und mehreren Sehenswürdigkeiten)	0:30	2,5	700	G

G = Gasthaus, Einkehrmöglichkeit; R = Rastmöglichkeit mit Tisch und Bänken;
Erläuterungen siehe unten

Grenzübergang

Grenzübergang Gsenget:

Gut gekennzeichnete Wanderweg nach Dobrá Voda vorhanden.

Info: Tschechische Nationalparkverwaltung, Herr Valenta

Tel. 0042/388450220, mobil: 0042/731530293

Auf der letzten Etappe überquert der Gunthersteig den kleinen Grenzübergang Scheuereck – Prášily/Stubenbach für Wanderer.

Berechtigt zum Grenzübertritt sind Angehörige aller Staaten, die weder in Tschechien noch in einem Land der EU der Visumpflicht unterliegen und die ein gültiges Grenzübertrittsdocument mitführen (Personalausweis genügt).

Auskünfte erteilt das Grenzschutzamt Schwandorf (Tel. 09431/8016).

Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten

Niederalteich

- **Klosterhof Niederalteich**, Mauritiushof 2, Tel. 09901/208-281
- **Cafe am Kirchplatz mit Garten**, Am Kirchplatz 1, Tel. 09901/2020223, Okt. – Apr. Samstag Ruhetag
- **Pension zum Glück**, Donaustraße 14 A, Tel. 09901/9589992
- **Pension Stattenberger**, Gundelauer Str. 1, Tel. 09901/5994

Hengersberg

- **Niederalteicher Hof**, Marktplatz 9, Tel. 09901/6112, Montag Ruhetag
- **Cafe-Bistro Gotthard**, Marktplatz 6, Tel. 09901/900966, Dienstag Ruhetag, Sommer tägl. geöffnet
- **Cafe - Eisdiele Einhellig**, Marktplatz 13, Tel. 09901/6146
- **Cafe Bauer**, Simon-Breu-Strasse 4, Tel. 09901/1626
- **Hotel Erika**, Am Oheweher 13, Tel. 09901/6001
- **Café Restaurant sappralot beim Hallenbad**, Deggendorfer Strasse 39 Tel. 09901 / 20 23 65, Montag Ruhetag
- **Gasthaus Peterwirt**, Passauer Strasse 24, Tel. 09901/6291, Mittwoch Ruhetag
- **Pension Birkenhof**, Erlachstrasse 16, Tel. 09901/6512
- **Pension Drasch**, Mühlviertelstraße 11, Tel. 09901/7633

Auerbach

- **Gasthof „Zum Kirchenwirt“**, Hauptstr. 11, Tel.: 09901/1616, Fax: 09901/9480860, www.kirchenwirt-auerbach.de Dienstag Ruhetag
- **Gasthof „Zur Säge“**, Hauptstr. 20, Tel.: 09901/6772, Fax: 09901/919870, www.ritteressen-aucherbach.de Mittwoch ab 14.00 Uhr Ruhetag
- **Gasthof Bergwirt**, Engolling, Dorfstraße 5, Tel. und Fax: 09901/6349, www.gasthofstrasser.de
- **Euschertsfurth**
Gasthof „zur Linde“, Tel. 09904/295,
geöffnet von Donnerstag bis Sonntag. Essen nur auf Bestellung

Lalling

- **Hotel-Gasthof „Lallinger Hof“**, Hauptstr. 23, Tel. 09904/234 o. 7661, Fax 7444, in der Nebensaison Donnerstagnachmittag Ruhetag, Hotel geöffnet, www.lallinger-hof.de, Lallinger.Hof@t-online.de
- **Gasthof „Zur Post“**, Tel. 09904/502, Fax 7489, Montag Ruhetag, www.hans-dollmaier.de, gasthof.zur.post@hans-dollmaier.de
- **Thula Land- u. Sporthotel** (Sonnenterrasse Panoramablick), Ranzingerberg, Tel. 09904/323, Fax. 09904/846269, www.thula-landhotel.de, thula-landhotel@t-online.de.
- **Hofladen** auf dem Bauernhof Jakob, Steinackerweg 2, Panholling, 94551 Hunding, Tel.: 09904/1288, Fax 09904/846513 (Öffnungszeiten Hofladen: Freitag 14–18 Uhr
- **Ferienhof Fernblick** Marianne Klarl, Hochwaldstraße 19, Panholling, 94551 Hunding, Tel. 09904/567, Fax 09904/567, www.ferienhof-fernblick.de, info@ferienhof-fernblick.de

Kirchberg

- **Cafe Augustin**, Schönberger Str. 12, Tel. 09927/335, Ruhetag: Montag ab 14 Uhr
- **Café Günther Sterl**, Schönberger Str. 6, Tel. 09927/268, Sa. u. So. Ruhetag
- **Stehcafe im Edeka Oswald**, Am alten Sportplatz 2, Tel. 09927/950671, Öffnungszeiten: Mo-Fr 7-19 Uhr und Sa 7-16 Uhr
- **Hofladen Mühlbauer**, Klosterweg 2, Tel., 09927/392
Öffnungszeiten: Do 14-18 Uhr, Freitag 9-18 Uhr

Rinchnach

- **Gasthof „Zum Gunthersteig“**, Hofmark 7, Tel. 09921/2142, Fax 809-200, Mittwochnachmittag geschlossen
- **Gasthof „Zum Klosterwirt“**, Hofmark 6, Tel. 09921/2143, Fax 904450
- **Gasthof „Rinchnacher Hof“**, Hofmark 9, Tel. 09921/7873

Gehmannsberg

- **Gasthaus Ferdinand Marchl**, Gehmannsberg 31, Tel. 09928/205

Zimmerau

- **Gasthof „Mühle“**, Zimmerau 10, Tel. 09922/1206, Montag Ruhetag, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr geschlossen

Bärnzell

- **Gasthof „Zum Dorfwirt“**, Bärnzell 40, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/3319
- **Gasthof „Zum Leithenwald“**, Bärnzell 28, 94227 Zwiesel, Tel. 09922/1201

Zwiesel

- **„Dampfbräu“- das Bayer. Wirtshaus** am Stadtplatz, Tel. 09922/4737
- **Gasthof Posthalter**, Stadtplatz 22 - 24, Tel. 09922/804900
- **Stadtcafe**, Stadtplatz 18-20, Tel. 09922/2972
- **Pizzeria Rialto**, Stadtplatz 28, Tel. 09922/4703, Montag Ruhetag
- **Pizzeria San Marco**, Stadtplatz 9, Tel. 09922/4752
- **Altbayerische Schmankerlstube**, Stadtplatz 9, Tel. 09922/5004140
- **Gasthaus „Zum Kirchenwirt“**, Bergstr. 1, Tel. 09922/2570
- **Eiscafe Terrazza**, Stadtplatz 23, Tel. 09922/60536

Lindberg

- **Ferien-Hotel Riesberghof**, Riesweg 4, 09922/8520
- **Gasthaus-Pension Riesstüberl**, Unterzwieselau 2, Tel. 09922/1771, Dienstag Ruhetag
- **Hotel Ahornhof**, Lehen 35a, Tel. 09922/8530, kein Ruhetag
- **Terrassencafe-Bistro „Sowieso“**, Reiswaeg 8a, Tel. 09922/869786, Mittwoch Ruhetag

Spiegelhütte

- **Forsthausstüberl**, Spiegelhütte 16, 94227 Lindberg, Tel. 09922/3053, kein Ruhetag

Scheuereck

- **Waldgasthof Hirschgehege**, Scheuereck 1, 94227 Lindberg, Tel. 09922/2071, Dienstag Ruhetag

CZ**Prášily (Stubenbach) / Internet: www.sumavanet.cz/prasily**

Erholungsaufenthalte für Wanderer, Radfahrer und im Winter für Skiläufer

Neu im Angebot: Pferdekutschenfahrten – im Winter Schlittenfahrten, auch mit Hundeschlitten, Ausritte mit Pferden, nach Vereinbarung Gepäcktransfer möglich.

(Preise zzgl. Gemeindeabgabe von 15,- Kronen pro Person und Tag)

- **Touristinfo Prášily:** Prášily 110,
Tel.: 00420/ 376 589 014, E-Mail: isprasily@email.cz
- **Chata Klubu českých turistů,**
Tel.: 00420/737 233 054
- **Pension „Bei Michael“ / Pension U Michala**
Das Gasthaus bietet ganztägige Verpflegung an (geöffnet tägl. von 11.00 Uhr bis 22:00 Uhr). Im Sommer stehen eine Terrasse sowie ein Spielplatz für die Kinder zur Verfügung.
4 DZ, 2 Dreibettzimmer, Zustellbett möglich
Zimmer mit Dusche/WC, Kinderermäßigung, Hunde erlaubt
Frühstück zusätzlich buchbar
Tel./Fax: 00420 /376 58 90 29, Email: info@prasilskyraj.cz
- **Chata U Jakub**
Tel.: 00420/728 266 541, www.sumava.net/adamec
- **Villa Karolin**
4 DZ, 1 Appartement für max. 4 Personen (3 Zu. mit Balkon)
Zimmer mit SAT-TV (60 Programme), Minibar, Dusche/WC
Zustellbett möglich
Appartement: Badewanne mit Massagestrahlen, Dusche und WC, SAT-TV (60 Programme), Minibar, Kinderermäßigung
Weitere Ausstattung d. Hauses: Restaurant, Sauna, Solarium, Fitness, Whirlpool, Billard, Terrasse, Parkplätze für 6 Autos, Abstellräume für Fahrräder oder Ski;
Tel.: 00420 / 603 29 59 83; Email: villakarolina@prasilskyraj.cz
- **Hütte Karolinka**
1 DZ, 2 Dreibettzimmer, 1 Vierbettzimmer, 1 Fünfbettzimmer mit Dusche/WC und kleiner Etagen-Küche
im Sommer steht eine große Feuerungsanlage zur Verfügung
Tel.: 00420/ 376 58 90 61, Email: karolinka@prasilskyraj.cz
- **Penzion Škarda,** Tel.: 00420/376589028
- **Konditorei Löwenzahn** –“Pampeliška – cukrárna“
3 Appartements für 4-6 Personen, jeweils 2 Zimmer, eigene Küche, Dusche/WC + Frühstücksmöglichkeit in hauseigener Konditorei
Tel.: 00420 / 376 58 90 29; Email: info@prasilskyraj.cz

Privat:

- **Vítovec Luboš,** Jiříčná 79, Tel.: 00420/376588360

Dobrá Voda (Gutwasser)

- **Pension und Restaurant "St.-Gunther-Haus"**
Mobil: 00420 604 403 269
Außerdem deutschsprachig: 00420 720 278 842
www.gunther-haus.eu
v.volenc@volenec@gmail.com

Hartmanice (Hartmanitz)

- **Tourist-Info Hartmanice**, Hartmanice 40, Tel.: 00420 376 593 059,
E-mail: is@muhartmanice.cz, www.muhartmanice.cz
- **Hotel Vintíř (Gunther)**, Tel/Fax: 00420/376593302
- **Chata Barborka**, Tel. 00420/ 608 212 210
www.chatabarborka.com
E-Mail: chatabarborka@centrum.cz
- **Penzion Hartmanice** – apartmány „Stará Pošta“,
Tel.:CK RETOUR 00420/602 104 446, 00420/724 077 100;
www.staraposta.sumava.cz, E-Mail info@sumava.cz
- **Penzion Pod Hamižnou**, Tel. 00420/376593306,
E-Mail brzybohatyr@seznam.cz
- **Chalupa** č. 43 v Hartmanicích,
Mobil: 00420/602148846, E-Mail: hartmanice@tiscali.
- **Restaurant Bar Bad lípou** (keine Unterkunft)
Tel. 00420/603 322 885

Privatunterkünfte

- **Václav Volenec**, Tel. 00420 604 403 269, Fax 00420 376 593 226,
E-mail: v.volenc@volenec@gmail.com, www.volencovi.cz
- **Hana Hájková**, Tel.: 00420/737 966 171
- **Petr Tušínovský**, Tel.: 00420/737 856 733

Camping

- **Autokemping Nové Městečko**, Tel.: 00420/376593242
- **Autocamping Annín**, 00420/376593390

Rastplätze

- **Auerbach** bei der Kneippanlage Auerbach
- **Euschertsfurth** gegenüber Gasthof „zur Linde“, Picknicktisch u. Wandertafel bei der 600 Jahre alten Linde
- **Lalling** am Dorfplatz unter der Linde (gegenüber Tourist-Info) und am Gemeindehaus.
- **Lalling-Süd** am Feng-Shui Kurpark
- **Panholling** Picknicktisch im Dorfkern bei Holzkreuz mit Totenbrettern
- **Guntherstein** Tisch mit Bänken bei Schutzhütte und Brunnen kurz unterhalb des Gunthersteins
- **Höllmannsried** Picknicktisch unterm Maibaum
- **Kirchberg** Picknicktisch am Rande eines kleinen Wegkreuzes an der Zwieseler Straße zwischen Kirchberg und Furth-Mühle
- **Gehmannsberg** vor der Dorfkapelle
- **Zimmerau** gegenüber vom Gasthof „Mühle“
- **Bärnzell** Picknicktisch im Ortskern
- **Zwiesel** Schutzhütte und Picknicktisch bei der Hügelkuppe am oberen Ortsrand, kurz vor Überquerung der B11
- **Zwischen Spiegelhütte und Scheuereck** Picknicktisch/Waldlichtung
- **Scheuereck** an der Auffahrt zum Gasthof Spielplatz mit Picknicktischen, auf dem Parkplatz mehrere Ruhebänke mit schöner Aussicht (mit Blick auf ein Hirschgehege)
- **Dobrá Voda** (Gutwasser) am Dorfplatz neben dem Brunnen mit „gutem Wasser“

Wissenswertes/Sehenswürdigkeiten

Niederaltaich

- Barockbasilika (Kirchenführungen: Anmeldung zu Gruppenführungen im Klosterladen, an der Klosterpforte oder fernmündlich unter 09901/2080)
- Großer Gebäudekomplex: Basilika St. Mauritius, Klosterladen, Ökumenisches Institut, Klosterpforte, Kirche St. Nikolaus, St. Gotthard-Gymnasium, Landvolkshochschule St. Gunther, Rathaus, Ursulinenkloster (Kloster auf Zeit, Auskunft: 09901/208208).
- Die zweiteilige Sonnenuhr des Klosters Niederaltaich. Eine überaus interessante und vielseitige Sonnenuhr. Im modernen Gewande knüpft sie an klösterliche Tradition an.

Entworfen von Frater Gregor Baumhof wurde sie ausgeführt gemeinsam mit Georg Rick, der die Uhr auf dem Computer berechnet hat.

Die große Besonderheit der Uhr ist, dass die Ungleichförmigkeit des Sonnenlaufs berücksichtigt ist und sie die vollen Stunden der MEZ auf die Minute genau anzeigt. Typisch für derartige Sonnenuhren sind die gekrümmten Stundenlinien anstelle der allgemein üblichen geraden Stundenstrahlen.

- Obstlehrgarten
- Leonhardi-Kapelle
- Vogelschutzgebiet

Hengersberg

- Kulturhaus, Spital
- Frauenbergkirche
- Rohrbergkirche

Auerbach

Auerbach gilt als die erste Tochter des Benediktinerklosters Niederaltaich. Der Name Auerbach (alter Name Urbach) stammt von dem gleichnamigen, unscheinbaren Bächlein, das westlich von Auerbach entspringt und mitten durch Oberauerbach der Ohe zufließt. Die reizvolle Landschaft, die sich in Auerbach aus dem Ohetal in den Bayerischen Wald erhebt, bietet reichhaltige Wandermöglichkeiten.

- Kirche mit den 2 Heiligenfiguren „Notburga“ und „Isidor“
- Naturlehrpfad und Sinnespfad, Kneippanlage, Auerochsen-Gelände

Euschertsfurth

über 600 Jahre alte Linde mit gewaltigem Stamm- u. Kronenumfang
Sie zählt zu den ältesten und den am besten erhaltenen Linden Europas, außerdem Streuobstgärten

Lalling

Das Feriengebiet Lallinger Winkel besitzt dank seiner besonderen Lage ein sehr mildes Klima. Dieser „Obstgarten“ des Bayerischen Waldes begeistert Gäste mit seiner unaufdringlichen Schönheit.

„Lustig g`lebt und selig g`storbn, ist dem Teufel s`Gschäft verdorbn“, nach diesem Motto und aus alter Überlieferung werden im Lallinger Winkel Feste gefeiert und Brauchtum gepflegt.

Alle Gäste sind dazu herzlich willkommen! Für den Feriengast bieten sich viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung: Angeln, Kegeln, Wandern, Golf, Reiten, Radeln, Tennis, Rodeln, Kneippanlage, Plattl- und Eisstockschießen, Sport-, Bolz- und Kinderspielplätze sowie Skifahren lassen den Urlaub zum Erlebnis werden.

- Feng Shui Kurpark mit Organ- und Chakraweg, Störzonenlehrpfad mit Kursee, Brotzeitplatz, Zen-Garten, Keltenhaus, Führungen etc.,
- Denkmalgeschützte schöne Barockkirche
- Streuobsterlebnisdgarten in Panholling
- Töpferwerkstatt und Laden (Werkstattbesichtigung möglich, Gruppen auf Anmeldung, Tel. 09904/1353).
- Bauernhausensembles in Datting und Gerholling
- Fahrzeug- u. Kunstmuseum Streicher in Stritzling (Besichtigung nach Anmeldung, Tel. 09904/83010 und 09904/262)
- Bayerns größte Schneeglöckerwiese (März – April), Obstblüte im Mai und Obsternte im Herbst

Große Veranstaltungen

- Mostfest (letztes Mai oder erstes Juniwochenende) mit der Krönung der Deutschen Mostkönigin und Töpfermarkt
- Fest der 5 Elemente im Feng Shui Kurpark Lalling
- Heimatfest in Lalling, Mitte August (um Maria Himmelfahrt)
- Goldgräberfest in Hunding, alle 2 Jahre Ende August (2013...)
- Apfelmarkt Hunding (Erntedankfestsonntag- 1. Sonntag im Oktober)
- Obst- und Bauernmarkt in Lalling (Kirchweihsonntag – 3. Sonntag im Oktober)

Kirchberg

- Gotthard-Kirche mit gotischem Gewölbe, 1008 erstmals als Burg „Monte Godehardi“ erwähnt
- Übersichtstafel vom Gunthersteig mit Informationspavillon vor dem Rathaus in Kirchberg i. Wald
- Naturschutzgebiet „Todtenau und umgebende Auen“ (Geheimnisvolle Moorwelt) mit Naturlehrpfad, Informationsbroschüre in der Tourist-Information erhältlich (Tel. 09927/940028)
- Lehr- und Informationszentrum „Haus der Bienen“ mit Bienen- und Naturlehrpfad, Informationsbroschüre in der Tourist-Information erhältlich (Tel. 09927/940028)
- 1. Wochenende im Juli Gotthardfest in Kirchberg i. Wald
- Historisches Gebäude „Amthof“. Um das Jahr 1250 hatte das Kloster Niederaltaich einen „Amthof“ zu Kirchberg errichtet, wohin die Siedler ihre Steuern in Form von Naturalien abliefern mussten. Das ursprüngliche Aussehen des Amthofes ist nicht bekannt, da ihn Abt Joscio zwischen 1170 und 1739 abreißen und neu aufbauen ließ. Über Jahrhunderte hinweg war dieser Amthof der wuchtige Mittelpunkt des Ortes. Seine meterdicken Mauern, seine tiefen Gewölbe und Keller, sowie manch historisches Kleinod zeugten von großer Vergangenheit. Der letzte Grundrichter Leopold Kißling kaufte den Amthof nach der Auflösung des Klosters 1803. Heute ist darin ein Gasthaus untergebracht.

Rinchnach

- Rinchnach ist urkundlich nachgewiesen die älteste Kulturstätte im Mittleren Bayerischen Wald. Bereits im Jahre 1011 gründete Gunther zusammen mit anderen Mönchen ein kleines Kloster und legte damit den Grundstein für die Besiedelung dieses schönen Tales. Die herrliche Pfarrkirche im Ortszentrum ist heute das Prunkstück und der Stolz des Ortes.
- Pfarrkirche St. Johannes der Täufer: Die ehemalige Klosterkirche, die im Ortsbild dominiert, gilt als die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes. Vom Münchner Baumeister Johann Michael Fischer wurde 1727 die bis dahin gotische Kirche grundlegend umgebaut. Er schuf einen saalartig weiten Raum, der dem Ideal des Barocks weitgehend entspricht. Herrliche

Deckengemälde, aufwändige Schnitzereien und Stuckdekorationen zieren die in den letzten Jahren umfassend renovierte Pfarrkirche. Sie bietet eine eindrucksvolle Kulisse für große Konzerte. Im Umfeld der Kirche sind einige ehemalige Klostergebäude sowie interessante Gewölbekeller bis heute erhalten geblieben. Es werden das ganze Jahr über auch Führungen durch die Kirche und die ehemaligen Klosteranlage angeboten.

Seit der 1000-Jahrfeier Rinchnachs kann man auf einem historischen Rundweg im Ortskern die Geschichte der altern Gebäude kennen lernen. Am Ortsrand von Rinchnach bietet der Fledermaus-Waldspielplatz mit Lehrpfad und Fitnessgeräten ein besonderes Erlebnis für Klein und Groß.

- Alljährlich am 2. Sonntag nach Pfingsten: St. Gunther Wallfahrt nach Gutwasser (Dobrá Voda) mit anschließender Messe (zweisprachig) in der Kirche in Dobrá Voda. Info: Josef Dengler (Rinchnach), Tel. 09921/5283.
- Auf der imposanten Freilichtbühne Gehmannsberg werden etwas alle vier Jahre die historischen „Gunther Festspiele“ aufgeführt. Das Leben und Wirken Gunthers wird dabei von über 80 Laienspielern eindrucksvoll in Szene gesetzt (überdachte Zuschauertribüne – 500 Sitzplätze)
- Wallfahrtskirche „Frauenbrünnl“ (wird im Volksmund auch „Guntherkircherl“ genannt): In Mitten des Rinchnacher Hochwaldes, weithin sichtbar und eine gute Gehstunde von Rinchnach entfernt, liegt das „Frauenbrünnl“. Erbaut wurde die Wallfahrtskirche 1766 an der Stelle, wo Gunther schon im Jahre 1011 eine Klausen hatte. Seinen Namen verdankt das „Frauenbrünnl“ einer Quelle, die am Fuße des Altares vor der Kirche entspringt. Die Kapelle selbst ist ein einfacher Bau des 18. Jahrhunderts. Von der großen Aussichtsplattform oberhalb des „Frauenbrünnls“ genießt man einen herrlichen Blick nach Süden und Südwesten!

Veranstaltungen:

- St. Guntherfest (Rinchnacher Volksfest immer 4 Tage am letzten Juniwochenende)
- „Guntherkircherl-Kirchweih“ in Gehmannsberg (2.Sonntag im September)

Zwiesel

- Einsiedelei-Felsen bei Bärnzell, herrlicher Rundblick mit Bergpanorama vom Silberberg über den Arber, Falkenstein und Rachel, Panoramatafel auf Felsen mit Beschreibung.
- Zwiesel Hafnerstadt: Töpferbrunnen (hier wurden früher die Töpfer angesiedelt, um die Feuergefahr in der Stadt auszuschließen)

- Historische Gebäude am Stadtplatz (mit Infotafeln versehen): ehem. Weißbierbräuhaus (später Forstamt Zwiesel Ost, jetzt dem Finanzamt zugehörig), Finanzamt, Rathaus, Communbräuhaus (jetzt Waldmuseum in 17 Räumen ca. 8000 Exponate aus den Bereichen Wald – Heimat und Glas), Kaffeerösterei mit Schauvorführungen, Unterirdische Gänge unterm Stadtplatz (Besichtigung nach Anmeldung)
- Kath. Stadtpfarrkirche mit herrlichen Kirchenfenstern im neugotischen Stil (Turm 86 m hoch)
- Bergkirche Mariä Namen (ehem. Wallfahrtskirche mit Deckengemälden von Franz-Anton Rauscher)

Lindberg

Bauernhausmuseum: 1575 erstmals urkundlich erwähnt. Haupthaus und Austragshaus, ganz in Holzbauweise erstellt, gelten als die letzten Zeugen bäuerlicher Wohnhauskultur. Zusammen mit einer der letzten Holzkapellen (mit einer Glasglocke im Turm) des Bayerischen Waldes bietet sich hier dem Betrachter ein Gesamtbild, wie es früher einmal war. Über dem Eingang zum Wirtshaus „Bärenhöhle“ wacht einer der letzten Bayerwaldbären.

Durch niedrige, im bäuerlichen Stil bemalte Türen kommt man in mehrere kleine Räume, in denen sich die Gäste bei einer bayerischen Brotzeit und einem extra für dieses Gasthaus gebrauten Bier ausruhen können. Öffnungszeiten: 01. Mai bis 31. Oktober täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Spiegelhütte

Von 1836 bis 1931 arbeitete in Spiegelhütte eine bedeutende Glashütte. An die einst so stolze Glashüttenzeit erinnern heute noch die Direktor-Villa und die „Große Schleif“, in welcher die kostbaren Kristall-Hohlgläser veredelt wurden.

Scheuereck

- Naturdenkmal Eibe
- Hirschgehege
- Urwaldgebiet Höllbachgspreng

Nationalpark Bayerischer Wald und Šumava/Böhmerwald

- Der Gunthersteigwanderer durchquert zwischen Spiegelhütte und Dobrá Voda (Gutwasser) den Nationalpark Bayerischer Wald und den Böhmerwald (Šumava). Die Wanderung geht durch ursprüngliche Bergmischwälder (auf deutscher Seite) und wildromantische alte Kulturlandschaft auf tschechischer Seite. Abstecher zu beliebten Wanderzielen lohnen sich.
- Im Falkensteingebiet gibt es mehrere alte Naturschutzgebiete, die Urwaldreste am Höllbachspreng wurden schon vor dem 1. Weltkrieg als besonders urtümliche Waldgebiete unter besonderen Schutz gestellt.
- Ein landschaftliches Kulturdenkmal stellen auch die Schachten (traditionelle Sommerweiden) dar, die sich in den Hochlagen entlang der Grenze zu Tschechien erstrecken.
- Von Stubenbach aus kann man den Mittagsberg (Aussichtsturm) oder den Stubenbachsee besuchen.
- Infozentrum Gemeinde Prášíly, Tel. 00420/376589014
- Info-Stelle Nationalpark Bayer. Wald, Tel. 09922/869236

Prášíly (Stubenbach)

Der reizvolle kleine Ort am Fuße des Mittagsberges am Stubenbach wurde um das Glaswerk aus dem Jahre 1739 gegründet. Vor dem 2. Weltkrieg blühender Fremdenverkehrsort. Zur Zeit des Kalten Krieges war der unmittelbar am „Eisernen Vorhang“ gelegene Ort Sperrgebiet. Heute wieder bewohnt, entwickelt er sich wieder zum Tourismusort.

Dobrá Voda (Gutwasser)

- **Guntherfelsen:** kleine Kapelle oberhalb der Ortschaft an der Stelle, wo sich die Einsiedelei des Heiligen befand; mit einem Bild Gunthers
- **St.-Gunther-Kirche:** Seit dem 14. Jh. eine Wallfahrtsstätte. Barockkirche aus dem 18. Jh., innen komplett neuausgestattet von der Glaskünstlerin Vladena Tesarova. Das ursprüngliche Gnadenbild befindet sich im Museum Kasperske Hory. Neben der Kirche ein Brunnen mit eisenhaltigem Wasser, von dem der Name des Ortes stammt.
- **Dr.-Simon-Adler-Museum,** Tel. 00420/376593412

Fortsetzung des Gunthersteigs nach Hartmanice (Hartmanitz)

- Der Gunthersteig setzte sich früher von Dobrá Voda (Gutwasser) nach Hartmanice (Hartmanitz) fort, wo eine Zollstation war. Von hier führte er weiter nach Sušice (Schüttenhofen) und über Horažďovice nach Praha (Prag).
- Sankt Maurentiuskapelle: Der Volksheilige Gunther gründete nicht fern von Dobrá Voda (Gutwasser) die Sankt Maurentiuskapelle bei Annín (Annathal), und eine gewisse Zeit lang hatte er hier seine Einsiedelei. Jetzt steht an dieser Stelle eine romanisch-gotische Kirche gleichen Namens mit seltenen Fresken und einem Karner. Der heilige Maurentius ist ein Patron der Benediktiner. Die Kirche wurde restauriert, so wie die Kirche in Dobrá Voda (Gutwasser) dank der finanziellen Hilfe in Deutschland lebender Böhmen.
- Annathal: Glasschleiferei, Besichtigung in dt. Sprache möglich werktags Gruppen von 8.00 bis 12.00 Uhr jede halbe Stunde individuelle Führungen um 10.00 Uhr und 13.00 Uhr, über Herrn Volenec (spricht deutsch), Tel. 00420/604403269, E-Mail: v.volenec@gmail.com
- UNESCO-Lehrpfad zum Thema Gold und Natur in Hartmanice

Service

Einkaufen

- Lebensmittelläden in Niederalteich, Hengersberg, Auerbach, Lalling, Kirchberg, Rinchnach, Zwiesel, Lindberg, Prásily (Euro), Hartmanice
- Lalling, Bauernhofladen in Panholling, Edeka-Laden Schroth-Schreiner in Lalling auch am Sonntag von 9-11 Uhr geöffnet
- kleiner uriger Dorfladen in Höllmannsried
-
- Schafhof Perl in Grub mit einzigartigem Schafladen (Di. und Do. Führungen, Tel. 09928/224
-
- Eine-Welt-Laden „Sonnenblume“ in Rinchnach

Schmankerl aus der Region

Niederaltaich

- Klosterwurst nach Rezeptvorschlägen des Klosters (Herstellung und Verkauf: Metzgerei Xaver Kremhöller, Grundelauerstr. 9, Tel. 09901/7777)
- Klosterspitz und Kreuzerwecken (Herstellung und Verkauf: Bäckerei Hans Greipl, Am Anger 11, Filiale am Kirchplatz 1, Tel. 09901/7776 o. 3640)
- Niederaltaicher Klosterlikör und Klosterbitter (Herstellung: Abtei Niederaltaich, Verkauf: Klosterladen Mauritiushof 1, Tel. 09901/208-178, geöffnet Mo.-Do. 9-12 Uhr u. 15-17 Uhr, Freitag 9-12 Uhr, So. 10-12 Uhr)

Hengersberger Spezialitäten

- Fruchtweine der Firma Bayernwald
- Pralinenherstellung (Konditorei Einhellig am Marktplatz)

Lalling

- Der Lallinger Winkel ist der „Obstgarten des Bayerischen Waldes“. Zur jeweiligen Erntezeit kann man hier bei vielen Bauern meist ungespritztes Obst - auch frisch vom Baum – kaufen: Kirschen, Pflaumen, Zwetschgen, Pfirsiche, Birnen, Äpfel, verschiedene Beeren und auch Nüsse
- Original Lallinger Bio-Bärwurz, eigene Zucht, Herstellung und Vertrieb, Duschl Helena, Ranzingerbergstraße 4, Tel. 09904/335
- Einkaufen auf dem Bauernhof Jakob, Steinackerweg 2, Panholling, 94551 Hunding, Tel.: 09904/1288, Fax 09904/846513 (Öffnungszeiten: Freitag von 14-18 Uhr).
- Verkauf von Honig vom Imker, Panholling, Ferienhof Klarl, Tel/Fax 09904/567, info@ferienhof-ferienblick.de
- Verkauf edler Obstbrände in der Privatbrennerei Oswald, Zueding, Tel. 09904/332,

Besichtigung und Schnapsprobe nach Vereinbarung Mi. 14-18 Uhr u. Sa. 9-14 Uhr, Gruppen nach Vereinbarung.

- Bauernmost im Ferienbauernhof „Sieglinde“, Zueding, Tel. 09904/1273, www.Ferienbauernhof-Sieglinde.de, Ferienbauernhof-Sieglinde@t-online.de
- Apfelsaft, Most und Edelbrände aus eigener Erzeugung, Apfelhof Lallinger. Mosterei- und Brennereibesichtigung. Bewirtung im Brotzeitstüberl oder auf der Weiherterrasse (für Wandergruppen besteht die Möglichkeit zur Eigenbewirtung) auf Anmeldung im Lallinger Hof, Tel. 09904/234, Fax 09904/7444, www.lallinger-hof.de, Lallinger.Hof@t-online.de

Rinchnach

- in Zimmerau: frische und geräucherte Forellen zu verkaufen, Forellenzucht Weidhof
- in Grub: einzigartiger Schafhof mit verschiedensten Produkten vom Schaf sowie einem Brotzeitstüberl (auch Kaffee und Kuchen werden angeboten), Tel. 09928/224

Dobrá Voda

- gutes Wasser (Heilquelle, früher Kurort)

Öffentliche Verkehrsmittel

- In Niederalteich: Busse von oder in Richtung Deggendorf (hier Bahnhof) und Hengersberg, Radlerfähre „ALTAHA“ ab Mai bis Ende Sommerferien in Bayern (Montag bis Freitag 10.00 bis 18.00 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 09.00 bis 18.00 Uhr). Fähre verkehrt nicht bei schlechtem Wetter, Hochwasser und Niedrigwasser. Info-Telefon: 09901/93 53 23.
- Entlang der ersten Etappe verläuft die Buslinie VLD 6159 von Niederalteich über Hengersberg, Buch, Auerbach und Euschertsfurth nach Lalling und zurück. Fahrplanauskunft: VLD 0991/371983

- Die Buslinie 6 fährt von Kirchberg über Rinchnach nach Zwiesel und zurück, zwischen Zwiesel, Lindberg, Spiegelhütte und Scheuereck verkehrt der Falkenstein-Bus (Gästekarteneinhaber „GUTI“ fahren kostenlos mit Bus und Bahn im Tarifgebiet des Bayerwald-Tickets) die Linie 49 (Auskunft: Regionalbus Ostbayern GmbH, Tel. 09921/5968)
- Bahnhof in Zwiesel: Waldbahn Plattling – Zwiesel - Bayerisch Eisenstein verkehrt stündlich
- Nationalparkbus Prášíly (Stubenbach) - Železná Ruda (Markt Eisenstein) verkehrt Mitte Juni bis September, Info: www.npsumava.cz,
- Fahrplan von Železná Ruda-Prášíly-Hartmanice-Sušice unter: www.idos.cz, E-Mail: idos3@chaps.cz

Kontaktadressen

für den Transport von Dobra Voda nach Železná Ruda (Bhf)

- Herr Vaclav Volenec: 00420/604403269,
E-Mail: v.volenec@gmail.com
- Taxi Vlach in Zelezna Ruda, Tel. 00420/603243525
- Verkehrsamt Bayerisch-Eisenstein Tel. 09925/327
- Verkehrsamt Železná Ruda, Tel. 00420/376397033
- Lärchenhof in Bayerisch-Eisenstein: 09925/239 oder 09925/94040

Telefon/Briefkasten

In Niederalteich, Hengersberg, Auerbach, Lalling, Kirchberg, Rinchnach, Gehmannsberg, Bärnzell, Zwiesel, Lindberg, Spiegelhütte, Prášíly (Stubenbach), Hartmanice (Hartmanitz)

Das maßgeschneiderte Gunthersteig-Paket für Sie!

Wandern mit und ohne Gepäck

Sie teilen uns Ihre Terminwünsche mit – wir planen die Tour individuell und buchen für Sie!

Dabei können Sie wählen, ob Sie für die gesamte Wanderung in einem Hotel bleiben (inklusive Transferservice zu den einzelnen Etappen) oder ob Sie nach jeder Etappe in dem jeweiligen Ort übernachten (Gepäcktransfer je nach Kilometer, ab € 12,-).

**ab 25,- € p.P./Nacht
je nach Kategorie und Saison**
(Einzelbuchungen bitte direkt beim Vermieter)

Buchbar bei:

Touristinfo Lallinger Winkel
Hauptstr. 17
94551 Lalling
Tel. 09904/ 374
Fax 09904/ 7279
www.lallingerwinkel.de

Bayerwald Card

**HOLEN SIE SICH DIE BAYERWALD CARD FÜR DAS
DEGGENDORFER LAND!**



€ 7,90

Attraktive Vorteile bei über 500 Partnern
aus dem ganzen Bayerischen Wald!

***Als Übernachtungsgast im Landkreis erhalten Sie die Karte bei den
meisten unserer Übernachtungsbetriebe als Willkommensgeschenk.
Fragen Sie danach!***

Erhältlich bei

- ✓ Tourist-Info Auerbach
- ✓ Tourist-Info Bernried
- ✓ Tourist-Info Deggendorf
- ✓ Tourist-Info Lalling
- ✓ Tourist-Info Osterhofen

sowie bei

- ✓ Museum Quintana in Künzing
- ✓ Tourismusreferat des Landkreises
- ✓ Burger King in Deggendorf

Tourismusreferat Deggendorfer Land * Herrenstraße 18 * 94469 Deggendorf
Tel. 0991/3100 231 * Fax 0991/3100 41 237 * www.deggendorfer-land.de